



LANDHEIM AMMERSEE

Internatsschulen seit 1905

Werkstätten

Unsere Maker Spaces

In unseren „Maker Spaces“ wachsen die Macher von Morgen heran. Die Schüler entdecken ihre Interessen, bauen Fähigkeiten aus und machen sich dabei fit für die Zukunft: Sie realisieren Projekte in interdisziplinärer Zusammenarbeit. Dies beginnt bei der Ideenfindung, Planung und Projektentwicklung mit neuesten und traditionellen Technologien und mündet in Präsentation und Vermarktung. Unsere Maker Spaces führt die lange Tradition der

handwerklichen und künstlerischen Werkstätten im Landheim fort. So erleben die Schüler ganz nebenbei und auf spielerischer Weise unterschiedliche Berufe, lernen Hilfsbereitschaft, Sorgfalt, Ordnung und Geduld. Breiten Raum nimmt dabei die Entwicklung des kreativen Denkens und Handelns ein. Jeder stellt sich dafür sein Maker-Spaces-Programm am Nachmittag nach seinen persönlichen Interessen selbst zusammen.

Das Spektrum umfasst unter anderem: *

- Robotics
- Veranstaltungstechnik (Bühne)
- Experimentieren & Forschen
- Kunst- und Druckwerkstatt
- Malen und Zeichnen
- Medien: Fotografie, Video & Film
- Töpferei
- Werken
- Bootsbau & -pflege
- Schreinerei
- Schlosserei
- Schneidern und Nähen
- Garten, Umwelt und Natur
- Imkerei
- Kochen

* Die Werkstattangebote variieren. Der finale Überblick erscheint jeweils zum Schuljahresbeginn.



LANDHEIM AMMERSEE

Internatsschulen seit 1905

Allgemeine Informationen zu den Werkstätten

Die Werkstattwahl findet zu Beginn des Schuljahres statt, unmittelbar nach der Werkstattmesse, bei der die Schüler sich über die Angebote informieren können.

Unterstufe (5.–7. Klasse)

Die Unterstufe belegt drei Werkstätten pro Woche (mindestens eine aus Sport sowie Handwerk, Kunst, Kultur)

Mittelstufe (8.–10. Klasse)

Die Mittelstufe belegt eine eintägige sowie eine zweitägige Werkstatt. Die Eintägige wird für das laufende Schuljahr gewählt, die Zweitägige über zwei Jahre. Diese wird nach einer erfolgreichen Teilnahme mit einem Zertifikat abgeschlossen, welches auch als Praktikumsnachweis anerkannt wird.

Oberstufe (11. + 12. Klasse)

Die Profilwerkstatt wird für zwei Schuljahre gewählt und bietet ebenfalls die Möglichkeit, sich neben dem Leistungsfach und dem W-Seminar in der Oberstufe mit einem Themenbereich kreativ auseinanderzusetzen. Der Umfang entspricht dem einer zweitägigen Werkstatt, kann aber je nach Projekt oder individueller Absprache variieren.

Oberstufe (13. Klasse)

Die Wahl der Werkstätten erfolgt durch die persönliche Beratung des Tutors oder der Leitung der Werkstätten.

Der Besuch der Werkstätten ist für jeden Schüler verbindlich und gehört zu unserem ganzheitlichen Ansatz dazu.

Tagesheimschüler können von einer eintägigen Werkstatt, bei einem Nachweis über Aktivitäten außerhalb, befreit werden.